

05.04.2023 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Pia Arnold-Rammé,

katholische Pastoralreferentin im Ruhestand, Frankfurt

Ei ist Leben

Ich war einmal zum exakt richtigen Zeitpunkt im Opelzoo im Taunus. Da habe ich in der Brutstation gesehen, wie ein Küken aus dem Ei geschlüpft ist. Das ist schon sehr beeindruckend: Das Ei bewegt sich, plötzlich knackt es an einer Stelle der Schale, es entsteht ein kleines Loch und dann geht alles ganz schnell und das kleine Hühnchen ist draußen. Und ich habe auch verstanden, warum manche gar keine Eier essen wollen. Denn es sind tierische Produkte, und daraus kann neues Leben entstehen.

Eier waren in der Fastenzeit tabu

Das war auch schon früher so, im Mittelalter: Da wurden zumindest in der Fastenzeit keine Eier gegessen. Denn Eier sind tierische Produkte, und die waren in der Fastenzeit tabu. Nun ist es aber so, dass die Hühner gerade im Frühjahr besonders viele Eier legen. Und so hatte man an Ostern – nach 40 Tagen eierfreier Fastenzeit – einen großen Vorrat an Eiern. Und der musste verzehrt werden. Und so kommt es, dass die Eier bis heute zu Ostern dazu gehören. Sie sind sozusagen das Ostersymbol.

In vielen Religionen ist das Ei das Symbol für Leben

Aber Ostern und Ei passen auch noch anders zusammen: Das Ei ist auch ein Symbol für das christliche Osterfest. Das Ei steht für neues Leben, und Ostern steht auch für neues Leben, für ein Leben nach dem Tod. Aus dem Mittelalter stammt auch dieser Vers: „Wie der Vogel aus dem Ei gekrochen, hat Jesus Christus das Grab zerbrochen“. Und nicht nur im Christentum, auch in anderen Religionen und Kulturen spielt das Ei eine Rolle. Es ist ja auch wirklich erstaunlich, wie

aus einem scheinbar so toten Gegenstand wie einem Ei Lebewesen hervorkommen. Schon vor 5000 Jahren zum Beispiel verschenkten die Chinesen zum Frühlingsfest Eier als Symbol der Fruchtbarkeit. Und bei den Juden werden Eier zum Trauermahl serviert – als Zeichen für das verhinderte und doch auch fortdauernde Leben.

Ihre hoffnungsvolle Botschaft: neues Leben ist möglich

Und bald ist es wieder soweit, dass auch bei unserem Osterfest die Eier eine zentrale Rolle spielen, auch die hartgekochten und bunt gefärbten. Ihre Botschaft zu Ostern lautet: auch wenn die Realität gerade tot und hoffnungslos aussieht, neues Leben ist möglich!